

# Wie bekämpft man ein brennendes Gasleck?

Das probten die Feuerwehren Langenhagen und Krähenwinkel auf dem Truppenübungsplatz.

**LANGENHAGEN (EBL).** Die Flamme aus der Baugrube lodert fast drei Meter hoch. Selbst mit einigem Abstand, ist die enorme Hitze zu spüren. Die acht Männer gehen entschlossen und zügig auf die Flamme zu, knien sich kurz vor die Baugrube hin und halten ihren Pulverfeuerlöscher nach unten Richtung Brandherd. Es zischt. Sofort steigt eine riesige weiße Rauchwolke nach oben in den blauen Himmel. Die Flammen werden immer kleiner. „Und aus“, ruft René Burkhardt. Der 59-Jährige ist Betriebsingenieur bei Enercity Netz – und für das Training bei Gasbränden in Baugruben zuständig. 2006 wurde dafür die Anlage auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes zwischen Langenhagen und Bothfeld gebaut. Rund 100.000 Euro gab das Unternehmen dafür aus. Alle drei bis fünf Jahre trainieren nahe dem Silbersee Mitarbeiter von Enercity, wie sie ein gezündetes Gasleck mittels Feuerlöscher bekämpfen können. Dies sei Vorschrift der Berufsgenossenschaft, erklärt Burkhardt. In der Löschbaugrube sind zwei Gasleitungen verbaut, die jeweils mit einem Bunsenbrenner entzündet werden können. Gas, bis 1 bar Betriebsdruck, kann vor Ort entflammt werden. Erstmals seit Corona und dem anschließenden Gasmangel durch den Ukrainekrieg findet diese Übung wieder drei Wochen



**Brandschutzübung von Enercity – auch die Feuerwehr Krähenwinkel ist vor Ort.**  
Foto: lena Richert

lang auf dem Standortübungsplatz statt. Dazu eingeladen sind auch die Feuerwehren Langenhagen und Krähenwinkel. „Das mache ich aufgrund der Nähe zu Langenhagen“, erklärt Burkhardt. Grundsätzlich rate er aber davon ab, einen Gasbrand mit einem Feuerlöscher zu bekämpfen. „Wir machen das nur, wenn Leib und Leben in Gefahr sind“, sagt der Experte. Also beispielsweise, wenn noch ein Arbeiter in der Baugrube stehe. Durch den Pulverfeuerlöscher, gefühlt mit Salzen, sei es möglich, die Flamme kurzfristig in Schach zu halten und den Arbeiter aus der Grube zu evakuieren.

12 Feuerwehrleute aus Krähenwinkel und 15 aus Langenhagen nahmen an der rund eineinhalbstündigen Übung teil. Rund 50 abgelaufene Feuerlöscher haben die Ehrenamtlichen von Unternehmen im Stadtgebiet bekommen. „Wir sind über solche Gelegenheiten sehr dankbar“, sagt Markus Bock, stellvertretender Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Krähenwinkel. Auf ihren Fahrzeugen gebe es auch immer einen Pulverfeuerlöscher. Bock weiß aber auch: „Wir werden meist zu Gasaustritten gerufen, wenn ein Bagger im Vorgarten eine Gasleitung durchtrennt hat.“ Sie seien dann für das Kühlen der Umgebung mit Wasser zuständig, bis die Experten

von Enercity die Gaszufuhr abriegeln würden.

Bock habe bereits eine Gasbrandübung mitgemacht. „Das hier sieht natürlich immer spektakulär aus.“ Ein solch gezündetes Gasleck habe er noch nicht erlebt. Einige seiner Kollegen hätten vor allem mit der Hitzeentwicklung nicht gerechnet: „Das hat mir fast meine Plastikbrille weggeschmolzen“, schallt es über die Wiese des Übungsplatzes.

Wie eine weiße Wand zieht der Rauch vom Wind getrieben langsam über den Truppenübungsplatz, Richtung der Bothfelder Straße. Plötzlich piept es laut. Bei einigen Feuerwehrleuten ist der Alarm angeschlagen. Die Regionsleitstelle hat eine unbekannte Rauchentwicklung an der Bothfelder Straße gemeldet. Hektisch zieht einer der Männer sein Telefon heraus und versucht, die Leitstelle zu erreichen. Etwas zu spät – im Hintergrund sind schon die Sirenen eines Feuerwehrautos zu hören, das nach einem erneuten Anruf und Funkkontakt aber wieder abzieht.

Sowas sei ihm noch nie passiert, sagt Burkhardt. Die Regionsleitstelle und die Flugsicherung habe er schließlich informiert. Trotz des Zwischenfalls soll es nicht die letzte Übung für die Freiwillige Feuerwehr in Langenhagen gewesen sein. „Vielleicht wieder bis in drei Jahren“, sagt Burkhardt abschließend und erntet viel Applaus.

## Abfuhrtermine verschieben sich

**LANGENHAGEN.** Am Donnerstag, 1. Mai, dem „Tag der Arbeit“, holt die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) keine Rest- und Bioabfälle sowie Altpapier ab. Die Abholung der Abfälle und Wertstoffe verschiebt sich ab dem Feiertag jeweils um einen Tag nach hinten. Diese Regelung bezieht sich auch auf die Abholung der Gelben Tonne im Umland der Region Hannover

durch Remondis. Die Deponien und Wertstoffhöfe bleiben am 1. Mai geschlossen. Auch das Servicetelefon und die Gebührenhotline sind an diesem Tag nicht besetzt. Die weiteren Abfuhrtermine in dieser Woche verschieben sich um jeweils einen Tag nach hinten: von Donnerstag auf Freitag (2. Mai) und von Freitag auf Sonnabend (3. Mai)

## Flotte Wolle

**GODSHORN.** Am Montag, 28. April, findet im Gemeindehaus von 15.30 bis 18 Uhr der Handarbeitstreff „Flotte Wolle“ statt. Hier darf - bei einer Tasse Kaffee oder Tee – gemütlich geplaudert und nebenbei gestrickt, gehäkelt oder eine andere Handarbeit gemacht werden.

Interessierte können einfach mit ihrer Handarbeit vorbeikommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen des „Bündnisses für gute Nachbarschaft“ in Godshorn im Mehrgenerationenzentrum im Gemeindehaus Zum Guten Hirten in Godshorn.

## Mit dem Coffee Bike in der Alten Mitte

**LANGENHAGEN.** Bereits das dritte Jahr in Folge bricht Lisa Langhans, Projektkoordinatorin „verbunT-Gemeinwesenarbeit in Langenhagens Alter Mitte“ der Elisabethkirchengemeinde mit dem Coffee Bike ins Quartier auf. „Ich möchte mit Anwohnerinnen und Anwohnern direkt vor Ort ins Gespräch kommen und mehr über ihr Zusammenleben erfahren“, so Lisa Langhans. Dieses Jahr wird sie bei gutem Wetter jeden Donnerstag zwischen

15 und 17 Uhr Im Hohen Felde/Ecke Rathenaustraße anzutreffen sein. Nachdem im vergangenen Jahr häufig der Wunsch nach einem Straßenfest oder Flohmarkt geäußert wurde, soll diese Idee nun im Spätsommer umgesetzt werden. Wer Interesse daran hat, mitzumachen, kann Lisa Langhans gern persönlich ansprechen oder sie telefonisch oder per Mail kontaktieren: (0151) 5 546 13 45 oder lisa.langhans@evlka.de.

## Bundespolizei hält zwei Männer fest

**LANGENHAGEN (EBL).** Die Bundespolizei hat am Flughafen Hannover erneut zwei Haftbefehle vollstreckt. Die beiden Männer wurden am 16. und 17. April vor ihren Flügen nach Istanbul kontrolliert. Erst zwischen Freitag und Sonntag, 11. und 13. April, hatten die Beamten in Langenhagen vier Menschen kurzzeitig festgehalten, gegen die Haftbefehle vorlagen. Damit ist dies der sechste Fahndungserfolg innerhalb von sechs Tagen für die Bundespolizei am Airport. Einen ersten Erfolg hatten die Beamten am Mittwochmittag, 16. April. Ein 35-Jähriger wurde von der Staatsanwaltschaft Hannover gesucht, weil er

seine Strafe wegen vorsätzlichen Fahrens ohne Fahrerlaubnis nicht bezahlt hatte. Der Mann zahlte noch am Flughafen die fehlenden 1500 Euro. Die Beamten hielten zudem einen 45-Jährigen in der Nacht zu Donnerstag, 17. April, kurz nach Mitternacht fest. Der Mann hatte nach seiner Verurteilung wegen Beihilfe zum Betrug seine Strafe in Höhe von 75 Tagessätzen zu jeweils 30 Euro nicht vollständig bezahlt. Daher hatte die Staatsanwaltschaft Göttingen einen Haftbefehl gegen den Mann erlassen. Der 45-Jährige zahlte am Flughafen in Langenhagen die fehlenden 51 Tagessätze, insgesamt 1.530 Euro.

### Infrarot-Deckenheizung

**Um Ihre Heizkosten zu senken ... GEHEN WIR GERNE FÜR SIE AN DIE DECKE ... und ziehen dort mit viel Energie, aber ohne Schmutz, unsere neue Infrarot-Deckenheizung ein.**

Mit dieser smarten Innovation heizen Sie mit Infrarottechnik und profitieren gleichzeitig von mehr Platz im Raum bei niedrigeren Kosten.

**Schautag am Sonntag, 27.04.2025 von 14-17 Uhr**  
**Ihr Spezialist für Infrarotheizungen**  
**Spanndeckencenter Niedersachsen**  
Großburgwedel, Ehlbeek 9, Tel. 05139/896538 • [www.lalk.de](http://www.lalk.de)

### Miele-Qualität für Bettdecken, Topper & mehr

Riesige Kapazität, unschlagbare Preise – der einzige **Waschsalon** in Garbsen!

- ✓ Waschmittel, Desinfektionsmittel & Weichspüler **inklusive** – automatische Dosierung
- ✓ Preise ab **5,50 €**

**Nord-West-Zentrum**  
Havelser Str. 2-8,  
30823 Garbsen

**05161 / 9492915**  
[www.smart-laundry.de](http://www.smart-laundry.de)  
[service@realbay-gmbh.de](mailto:service@realbay-gmbh.de)

## WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

**Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen**

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

**DIAKONIESTATIONEN HANNOVER**  
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeek 2 | 30938 Burgwedel  
Tel. 05139 27002 | [www.dsth.de](http://www.dsth.de)  
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

# Preisgekrönte Roman-Adaption

7. Mai im Theatersaal: „Im Menschen muss alles herrlich sein“

**LANGENHAGEN.** Am Mittwoch, 7. Mai, um 20 Uhr, präsentiert das theater für niedersachsen das Schauspiel „Im Menschen muss alles herrlich sein“ nach dem Roman von Sasha Marianna Salzmann. Zwei Mütter, zwei Töchter – und die Suche nach Wahrheit und der eigenen Identität: Ende der 1990er-Jahre, nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, werden Edi und Nina mit der Geschichte ihrer Mütter konfrontiert, die noch vor ihrer Geburt ihre Heimat, die Ukraine, verlassen haben. Welche Rolle spielt die Herkunft ihrer Mütter für die beiden jungen Frauen? Wie wirkt sich die verlorene Heimat auf ihr Leben aus? Ein berührender und schmerzhaft aktueller Theaterabend über die Verstrickungen der Generationen über Zeiten und Räume hinweg. Die Vorstellung findet am Mittwoch, 7. Mai, 20 Uhr, im Theatersaal Langenhagen in der Robert-Koch-Realschule, Rathenaustraße 14, 30853 Langenhagen statt. Um 19.30 Uhr wird eine



**theater für niedersachsen: „Im Menschen muss alles herrlich sein“, im Bild: Nina Carolin (Edi)**  
Foto: Tim Müller

kostenfreie Einführung ins Stück angeboten. Karten für die Vorstellung kosten zwischen 12,50 und 32 Euro, ermäßigt 7 Euro,

und sind im tfn-Service Center (Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim) erhältlich, unter (05121) 16931693 sowie online unter

[www.mein-theater.live](http://www.mein-theater.live). Einzelkarten sind noch an der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus in Hannover erhältlich.